

**Ute Weidinger erzählt** seit den 90ern und hat im Erzählen nicht nur ihren Beruf sondern ihre Berufung gefunden. Als Bühnenerzählerin füllt sie eine angenehm schlichte und deshalb nicht minder faszinierende Kunst mit Freude und Leben. Wenn sie erzählt dann braucht sie keine Technik, keine Requisite, kein Buch und keine Vorlage. Sie taucht – und mit ihr das Publikum – in die Geschichte ein und erzählt sie **mit Leib und Seele**. Dabei reizt sie alle Möglichkeiten die Gestik, Stimme, Sprache und Mimik ihr bieten aus. So wird ihr freies Erzählen **sehr lebendig, persönlich und direkt** - natürlich auch im Klassenzimmer oder in der Aula. Auf schlichte und zugleich mitreißend-spannende Art wird Fantasie geweckt, Sprache genossen und Konzentration geübt.

***"... „... Ohne große Kulisse, nur mit klarer Sprache, lebhafter Mimik und temperamentvoller Gestik begeisterte die Märchenerzählerin die Drei- bis Achtjährigen, aber auch ihre begleitenden (Groß-)Eltern ... schafften es die Kleinen mühelos ... über knapp 90 Minuten still und gebannt zuzuhören. Und Ute Weidinger merkte man von Anfang bis Ende an, dass sie Spaß und Freude am Erzählen hat."***

(Hersbrucker Zeitung vom 07. März 2013)

Neben ihrer originären Arbeit als Erzählkünstlerin lehrt Ute Weidinger in Seminaren und Fortbildungen die Kunst des Erzählens und führt **erzählpädagogische Projekte** (bisweilen multimedial und zweisprachig) an Schulen und anderen Einrichtungen durch.

Ihr **Repertoire** umfasst Märchen, Mythen und Sagen genauso wie frei erzählte Literatur ... und immer wird der Erzählstoff von Ute Weidinger persönlich bearbeitet, dadurch (zurück) in die Mündlichkeit geholt und **speziell für das jeweilige Publikum aufbereitet**. Ganz egal was sie erzählt, sie macht es mit Herz und Verstand und mit viel Bühnenpräsenz. Der Erfolg gibt ihr und ihrer Arbeit Recht, denn inzwischen ist sie als Erzählerin und Seminarleiterin mit ihrer Erzählkunst im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs ... auf einem Kongress in Hamburg genauso wie im heimischen Mittelfranken oder auf einem Festival im südtiroler Brixen ... und neuerdings sogar in Frankreich und auf Französisch.

**Ihre Schulprogramme haben sich bereits allesamt bei Schulvorstellungen erfolgreich bewährt.** Eine Erzähleinheit dauert - je nach Absprache - ca. 45 bis 60 Minuten und passt somit wunderbar in den Schulalltag.

